

mehrsprachig  
vielfältig

# Mehrsprachigkeit in der Beratung

Diese Publikation entstand im Rahmen der Entwicklungspartnerschaft MEVIEL.  
Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln  
des Bundesministeriums für Bildung und Frauen.

## **UNSERE KLIENT\_INNEN SIND MEHRSPRACHIG. DIE BERATUNG AUCH!**

Die Verwendung von mehr als einer Sprache gehört bei vielen Menschen zu ihrem Alltag. Dieser Folder hilft dabei, die von den Klient\_innen mitgebrachten mehrsprachigen Kompetenzen in der Beratung sichtbar- und nutzbar zu machen.

### **Das sind förderliche Voraussetzungen und Haltungen bei Berater\_innen:**

- » **Sensibilität gegenüber Mehrsprachigkeit**
  - » durch Reflexion der eigenen Sprachenbiographie
  - » durch Auseinandersetzung mit den (eigenen) Grenzen von Mehrsprachigkeit in Alltagssituationen und im Beratungsprozess
  
- » **Erkennen des Wertes von Mehrsprachigkeit im Bildungs- und Beratungsprozess**
  - » durch Auseinandersetzung mit der Komplexität von Sprachen und ihrer Verwendung in unterschiedlichen Situationen mit verschiedenen Menschen
  - » durch Wissen darüber, welche positiven Auswirkungen mit dem Einbezug der Mehrsprachigkeit verbunden sein können

---

Mehr Informationen zum Thema Mehrsprachigkeit erhalten Sie unter: [www.vhs.at/meviel](http://www.vhs.at/meviel)

---

## **MEHRSPRACHIGKEIT IN DER BERATUNG:** DIESE VORGEHENSWEISE HILFT IHNEN DABEI

### Stellen Sie

- » **Fragen, die Ihre Klient\_innen ermutigen Ihre Mehrsprachigkeit zu thematisieren.**  
*Welche Sprache(n) sprechen Sie? Welche Sprache(n) ist /sind Ihre Erstsprache/n? Welche Sprache/n sprechen Sie zu Hause, mit Freund\_innen, in der Arbeit etc.?*
- » **Fragen, die den Klient\_Innen einen differenzierten Blick auf die eigene Mehrsprachigkeit ermöglichen.** *In welcher Situation verwenden Sie welche Sprache? Warum ist das so?*
- » **Fragen, die die eigene Mehrsprachigkeit reflektieren.** *Warum verwenden Sie in bestimmten Kontexten diese Sprache/n? Gibt es Sprachen, bei denen Sie Ihre sprachlichen Kompetenzen verbessern möchten?*
- » **Fragen, die es Ihren Klient\_innen ermöglichen, positive und negative Erfahrungen im Einsatz rund um ihre Mehrsprachigkeit zu erzählen.**  
*Haben Sie schon einmal erlebt, dass jemand positiv auf die Verwendung Ihrer Sprache/n reagiert hat? Hat es schon einmal negative Reaktionen auf die Verwendung Ihrer Sprache/n gegeben? Warum glauben Sie, war das in dieser Situation so?*
- » **Fragen, die bei Ihren Klient\_innen eine positive Haltung der eigenen Mehrsprachigkeit gegenüber fördern.**  
*Warum ist es aus Ihrer Sicht ein Vorteil, mehrere Sprachen zu sprechen? Denken Sie, dass Ihnen Ihre Mehrsprachigkeit beim Lernen/ im Beruf Vorteile verschaffen kann?*

Wir danken allen, die zur Entstehung dieser Publikation beigetragen haben. Unser besonderer Dank gilt den Pflichtschulabschluss-Erstberater\_innen der Wiener Volkshochschulen und Yasmin Foroutan, Paula Rios, Betina Aumair und Thomas Fritz.

## **Impressum:**

### **Herausgeber:**

Die Wiener Volkshochschulen  
Lustkandlgasse 50, 1090 Wien  
Tel: +43 1 89 174 - 100 000  
Internet: [www.vhs.at](http://www.vhs.at)  
FN304196y

### **Für den Inhalt verantwortlich:**

Mario Rieder, Geschäftsführer

### **Konzept / Gesamtdredaktion:**

Karin Bittner / Thomas Laimer (JUBIZ)

### **Gestaltung:**

Harald Mahrer, Wien

### **Druck:**

digiDruck, 1100 Wien

Wien, Mai 2014

---

### **MEVIEL ist eine Kooperation der Partner\_innen:**

Verein Projekt Integrationshaus (Gesamtkoordination),  
Verein Piramidops/Frauentreff, Die Wiener Volkshochschulen und  
dem FDZ/Sprachlehr- und -lernforschung der Universität Wien.

